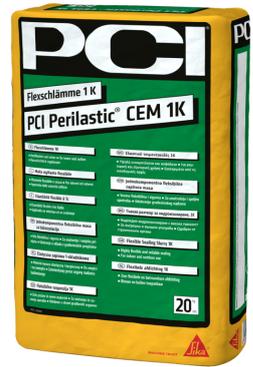


## Flexschlämme 1K

# PCI Perilastic<sup>®</sup> CEM 1K

flexible, zementgebundene Dichtungsschlämme



**Neu**

## Anwendungsbereiche

### Verbundabdichtung

#### Im Innenbereich für Wand und Boden

Zur naht- und fugenlosen Abdichtung von Feucht- und Nassräumen unter keramischen Belägen gemäß DIN 18534-3, auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531-5 sowie in Schwimmbecken gemäß DIN 18535-3.

- Bädern
- Duschen
- Sanitärräumen im privaten, öffentlichen und gewerblichen Bereich mit/ohne Bodenablauf
- Schwimmbäder

gemäß ZDB Merkblätter bzw. Prüfgrundsätzen DIBt, bauaufsichtlich zugelassen.

Zum Abdichten in den Beanspruchungsklassen W1 - W6 nach ÖNorm B 3407; in W5 ohne erhöhte chemische Einwirkung. Besonders schneller Arbeitsfortschritt, noch am selben Tage belegreif.

PCI Perilastic CEM 1K ist einsetzbar auf mineralischen Untergründen, z. B. Putze der Mörtelgruppen PII, CSIII und PIII, CSIV, Beton, vollfugiges Mauerwerk, Zementestrich, Heizestrich, Gussasphaltestrich, Trockenestrich aus Zementfaserplatten, Wandbauplatten aus Gips, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten, gipsgebundene Ausgleichmassen, Gipsdielen, Porenbetonplatten, Hohlwandplatten aus Leichtbeton, alten keramischen Belägen und Verbundelementen aus geschlossenzelligem Hartschaum mit Mörtelbeschichtung.

#### Im Außenbereich:

Zum Schutz des Untergrundes vor Feuchtigkeit und Ausblühungen auf Terrassen und Balkonen auf Zementestrichen, Betonuntergründen und alten, festsitzenden keramischen Belägen.

## Produkteigenschaften

- Bauaufsichtlich zugelassen
- Leicht zu verarbeiten
- Hochflexibel und sicher
- Für innen und außen
- Schnell belegreif

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Feinzementmörtel mit elastifizierenden Kunststoffen. Enthält keinen gesundheitsschädlichen silikogenen Quarz-Feinstaub.
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lagerfähigkeit	mind. 9 Monate

### Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	Farbe
20-kg-Sack	3399/9	grau

### Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	ca. + 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)
Anmachwasser	
Schlämm-/Rollverfahren je 20 kg Pulver	ca. 6,4 l
Spachtelverfahren je 20 kg Pulver	ca. 5 l
Reifezeit	ca. 5 Minuten
Verbrauch	ca. 2,8 kg/m <sup>2</sup> (bei Mindestrockenschichtdicke 2,0 mm)
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten
Trocknungszeit	ca. 1 bis 2 Stunden (1.Auftrag)
Begehbar nach	ca. 8 Stunden
Belegbar nach	ca. 8 Stunden (mit Fliesen)
Regenfestigkeit nach	ca. 5 Stunden (kurzzeitiger Nieselregen)
Wasserbelastbar nach	ca. 5 Tage
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C

\*Bei rauen Untergründen muss mit einem erhöhten Verbrauch gerechnet werden. Daher sollte gemäß Norm ein Dickenzuschlag von mindestens 25 % der Mindestrockenschichtdicke gewählt werden

Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

## Untergrundvorbehandlung

### Verbundabdichtung

Die Untergründe müssen trocken, fest, tragfähig, formstabil, sauber, frei von trennenden Substanzen (z. B. Trennmittel, lose Bestandteile, Staub, Ausblühungen, Verschmutzungen) und belegreif sein. Absandende, staubige Untergründe abfegen und mit PCI Gisogrunder oder wasserverdünnten PCI Perilastic Cem 1K grundieren. Anstriche vollständig entfernen. Die Oberfläche des Untergrundes muss frei von durchgehenden Rissen sein.

Bei Gipsputzen (P IVa+b und P V) muss der Feuchtigkeitsgehalt < 1,0 CM.-% betragen. Die mittlere Schichtdicke des

Gipsputzes muss 15 mm betragen. Putzlagen < 10 mm sind nicht zulässig. Die Oberfläche der Putze darf nicht geglättet oder gefilzt sein. Hierbei muss das Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, z. B. über eine Außenwand ausgeschlossen sein.

## Verarbeitung

PCI Perilastic CEM 1K mit sauberem, klarem Wasser und einem langsam drehenden Rührwerkzeug (ca. 400 U/min) klumpen-/knotenfrei anrühren.

Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals durchmischen.

Im ersten Arbeitsgang mit Deckenbürste im Streichverfahren satt und oberflächendicht auftragen. Bei ausreichender Oberflächenfestigkeit dieser Schicht die erforderliche Schichtdicke entweder in einem Arbeitsgang aufspachteln oder in zwei weiteren Arbeitsgängen aufschlännen.

Frische Mörtelreste sind mit Wasser, ausgehärtetes Material ist nur mechanisch zu entfernen.

## Verbundabdichtung

PCI Perilastic CEM 1K in 2 Arbeitsgängen mit einer Trockenschichtdicke von jeweils mind 1,0 mm auftragen.

Nach Erreichen der Belegreife können keramische Beläge z. B. mit PCI Pericol Pro oder PCI Pericol Proflex verlegt werden.

Bewegungs- und Anschlussfugen mit PCI Perilastic 120, Wandanschlüsse und Bodenabläufe mit PCI Perilastic 100 x 100 Dichtmanschette Wand im System absichern. Innen- bzw. Außenecken mit PCI Perilastic 90° I/A abdichten.

Das Dichtband bzw. die Dichtmanschetten dabei in den ersten Auftrag einlegen und mit dem zweiten Auftrag in die „Verbundabdichtung“ einbinden.

## Bitte beachten Sie

Material nur bei Trockenheit und Temperaturen von +5 °C bis +30 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % verarbeiten.

Rückseitenfeuchtigkeit bei Einsatz auf der Positivseite und chemische Beanspruchungen müssen in jedem Fall auf Dauer ausgeschlossen sein.

– Bei Horizontalflächen im Außenbereich muss ein Gefälle von mind. 2,0 % ohne Pfützenbildung vorliegen.

– Nicht mit anderen Stoffen, Zusatz- oder Bindemitteln mischen.

– PCI Perilastic Cem 1K enthält Zement. Es reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührungen gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.

Wir weisen besonders auf die Merkblätter des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes e.V. (ZDB) hin.

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

---

**Unsere Architekten- und Handwerkerberatung steht Ihnen  
telefonisch unter +49(821) 5901-171 oder per Mail unter  
pci-info@pci-group.eu zur Verfügung. Weitere Daten bzw.  
Informationen finden Sie unter [www.pci-augsburg.de/schwarz](http://www.pci-augsburg.de/schwarz).**

---

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter [www.pci-augsburg.eu/dop](http://www.pci-augsburg.eu/dop) heruntergeladen werden.

## Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg  
Postfach 102247 · 86012 Augsburg  
Tel. +49 (8 21) 59 01-0

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich**

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien  
Tel.: +43 50610 5000

[www.pci.at](http://www.pci.at)

**Sika Schweiz AG - VE PCI**

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich  
Tel. +41 (58) 436 21 21

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

**Ausgabe 2/25**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden**

**Sie immer aktuell im Internet unter [www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.